

TRADITIONELLER

RENNTAG IN QUAKENBRÜCK

AM 7. SEPTEMBER

lädt der Artländer Rennverein von 1902 ab 12 Uhr zum traditionellen Pferderennen ein. Der Großevent des Nordkreises Osnabrück lockt Pferdefans und Wettkämpfer auf die Rennbahn an der Dinklager Straße. Sieben Galopprennen, sechs Trabrennen und zwei Minitraber-Rennen sind die Highlights des mehrstündigen Rennprogramms im malerischen Hasepark-Stadion. Im vergangenen Jahr hat ein Wettumsatz von 190 000 Euro die Taschen der Besucher gefüllt. Denn Alt und Jung feiern hier ihr Stelldichein rund um den Turf, in dessen Mittelpunkt ein Natursee gelegen ist. Alljährlich erwartet die Besucher beim Seejagdrennen das spannendste Spektakel des Tages.

Voller Überraschungen und eine Rarität im deutschen Galopp-Rennsport ist dieses hochdotierte Wettrennen, das rund 10 000 Zuschauer in Atem hält. Die Gewinne am Totalisator schnellen in die Höhe, wenn ein Außenseiter das Rennen macht. Kopf-an-Kopfduelle entscheiden in allen Rennen über Sieg und Niederlage auf der gepflegten Grasrennbahn der Burgmannsstadt.



Foto und Artikel: Alexandra Lüders

Wird die Gewinnerin des aktuellen Bad Harzburger Seejagdrennens „Innovante“ aus dem Stall von Trainerin Kamilla Harms auch wieder beim Quakenbrücker Seejagdrennen dabei sein? Diese Stute konnte in Quakenbrück schon in 2024 nach extrem spannendem Finale siegreich ins Ziel einlaufen. „Sie ist eine gute Springerin, danke an die Trainerin, es ist toll, an diesem Rennen teilgenommen zu haben“, freute sich der Franzose Romain Lemiere nach dem Harzburger Rennen.

Speziell den Oldies unter den Besuchern bereitet die nostalgische Kutschenparade eine große Freude mit dreizehn Gespannen. Neu im Programm werden die zweispännigen Arabo-Friesen von Herbert Nelson und die sechsspännigen Shettys von Verena Göhrs sein. 20 Wettkassen, zwei Gewinnspiele und ein Ponyzirkel im Kinderparcours sorgen für abwechslungsreiche Nebenschauplätze. Ab 18 Jahren kostet der Eintritt 12 Euro inklusive Programm. Für drei Euro kann man an der Dinklager Straße und an der Lügenbrücke parken. Die Plätze sind gut ausgeschildert.



„AUF ZUM QUAKENBRÜCKER RENNTAG!“

